

Revierförsterei stellt Tafeln auf

10. April 2021

Wie sich ein Damhirsch von einem Reh unterscheidet, welche Leibspeisen die Wildtiere haben und warum sie im Herbst laute Geräusche von sich geben, die ein bisschen nach Schluckauf klingen, darüber geben die neuen Infotafeln am Damwildgehege im Niendorfer Gehege Auskunft.

„Wir haben festgestellt, dass bei den Besucher/-innen ein großes Interesse am Damwild besteht“, sagt Revierförster Sven Wurster. Die Infotafeln seien zudem vor dem Hintergrund des Fütterungsverbots sowohl an der Aussichtsplattform als auch am Wildgehege in der Nähe der Försterei aufgestellt worden. „Anschaulich und für alle Altersgruppen gerecht möchten wir damit erklären, wie die Tiere eigentlich leben.“ Zusätzlich hängen rund um das Wildgehege weitere kleine Schilder, die darauf hinweisen, das Damwild nicht zu füttern. Als nächste Maßnahme plant die Revierförsterei nun die Erneuerung des in die Jahre gekommenen Zauns. kh